



WÜNNEWIL-FLAMATT  
*zwei Dörfer ■■ eine Gemeinde*

# GWA \ Wünnewil-Flamatt

Rückblick 2024

Silvana Wernli, Januar 2025



WÜNNEWIL-FLAMATT  
zwei Dörfer ■ ■ eine Gemeinde

GWA Gemeinwesenarbeit  
Wünnewil-Flamatt

MEIN VATER IST ALT, WILL ZU HAUSE BLEIBEN, ABER SEINE WOHNUNG IST NICHT ALTERSGERECHT.

MEINE FRAU WÜRDE OPERIERT, ICH MUSS ARBEITEN UND WIR BRAUCHEN KINDERBETREUUNG.

DIE GWA HILFT IHNEN LÖSUNGEN UND UNTERSTÜTZUNG ZU FINDEN.

**GWA**

IHRE ANLAUF- UND VERNETZUNGSSTELLE IN DER GEMEINDE  
VERTRAULICH • UNKOMPLIZIERT • KOSTENLOS

ICH BIN NEU IN DER GEMEINDE UND MÖCHTE LEUTE KENNENLERNEN.

ICH MÖCHTE EINE PROJEKTIDEE IN MEINEM QUARTIER UMSETZEN. WIE SOLL ICH VORGEHEN?

ICH HABE EINE UNERWARTETE RECHNUNG, BEZIEHE KEINE SOZIALHILFE UND WEISS NICHT WIE ICH SIE BEZAHLEN SOLL.

DIE GWA ARBEITET:  
• LÖSUNGSORIENTIERT  
• MIT IHNEN ZUSAMMEN  
• MIT BEHÖRDEN, INSTITUTIONEN, VEREINEN, VERNETZTERINNEN

DIE GWA KANN:  
• IHNEN ZUHÖREN  
• SIE INFORMIEREN  
• IHNEN RAT GEBEN  
• IHRE ANFRAGE AN DIE RICHTIGE STELLE WEITERLEITEN  
• SIE VERNETZEN  
• SIE ZUM MITWIRKEN ANMUNTEREN

GEMEINWESENARBEIT WÜNNEWIL-FLAMATT  
020 407 57 00  
DORFSTRASSE 22, 3194 WÜNNEWIL  
MONTAGS 0.00 – 11.45 / 13.30 – 17.00 UHR  
GEMEINWESEN@WÜNNEWIL-FLAMATT.CH

## Viertes Jahr der Anlaufstelle Gemeinwesenarbeit (GWA)



## Verzeichnis

	Seite
<b>I. Aufgabenbereiche</b>	4
<b>A) Schalter</b>	5
<b>B) Gesundheit, Alter und Soziales</b>	
• Triage und Vermittlung von Anfragen	6
• Gesuchsteller	8
• Pilotphase Steuererklärungsdienst für Personen mit niedrigen Einkommen	9
• Kontakt mit Dienstleistern, Institutionen und Netzwerken	10
<b>C) Projektarbeit</b>	12
<b>D) Freiwilligenarbeit</b>	14
<b>E) Integration „Gemeinsam in Wünnewil-Flamatt“</b>	15
Gemeinsam in Wünnewil-Flamatt – Aufgaben der Koordination	18
1. VernetzerInnen+ koordinieren	19
2. Projekte und Aktivitäten begleiten	20
a. Gemeinsam Gärtnern	21
b. Gemeinsam die Gemeinde neu entdecken	22
c. Märkte in Wünnewil-Flamatt	23
d. Bücher-Tausch-Ecken	26
e. Sprachtisch Englisch	27
f. Kleidertausch in Wünnewil und Flamatt	28
g. Gemeinsam Kochen	29
h. Tag der Nachbarn	30
3. Ausbildung und Weiterbildungen für die V+ mit L'étrier in die Wege leiten	31
4. Kommunikation koordinieren	33
5. Zusammenarbeit mit Behörden, KoordinatorInnen und anderen Projekten	36
<b>I. Ausblick</b>	37



## Aufgabenbereiche der GWA\*

B) Gesundheit, Alter und Soziales



A) Schalter

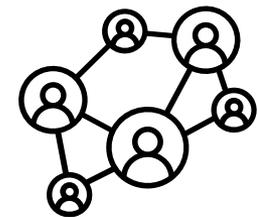


C) Projektarbeit



**GEMEINWESENARBEIT**

E) Integration



D) Freiwilligenarbeit



\* Da der GWA-Stelle ein Pensum von 30% zugeteilt ist, kann der Umfang der Tätigkeiten nur bedingt abgedeckt werden. Die Aufgaben werden laufend gemäss Anfrage priorisiert.



## I. Aufgabenbereiche



### A) Schalter



Wann? **Montags, 8.00- 11.45 / 13.30-17.00 Uhr**

Wo? **Gemeindehaus** (ehemaliges Büro des Sozialdienstes)

Was? **Allgemeine Fragen zum Thema Gesundheit, Alter, Soziales und Integration**

Der erste Kontakt findet meistens telefonisch oder per E-Mail statt. Gelegentlich melden sich aber auch Personen am Schalter ohne Voranmeldung, um ihre Fragen und Anliegen zu deponieren.

Regelmässig werden telefonische Gespräche geführt (mit EinwohnerInnen, Dienststellen, Organisationen, Behörden, Beratungsstellen).

Auch ausserhalb der Öffnungszeiten werden Gespräche vor Ort, telefonisch oder an Treffpunkten vereinbart.



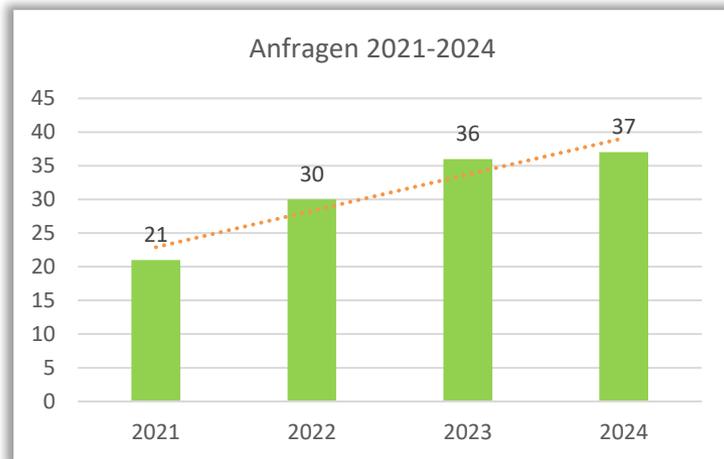
## I. Aufgabenbereiche



### B) Gesundheit, Alter und Soziales

Zuständiger Gemeinderat: René Schneuwly

#### Triage und Vermittlung von Anfragen



Im Jahr 2024 gingen 37 Anfragen bei der GWA-Stelle ein, nahezu so viele wie im Vorjahr mit 36 Anfragen. Bemerkenswert ist, dass sich viele Personen nach der ersten Kontaktaufnahme auch für weitere Themen an die GWA-Stelle wenden, was deren Bedeutung als verlässliche Anlaufstelle für kontinuierliche Unterstützung und Beratung verdeutlicht.



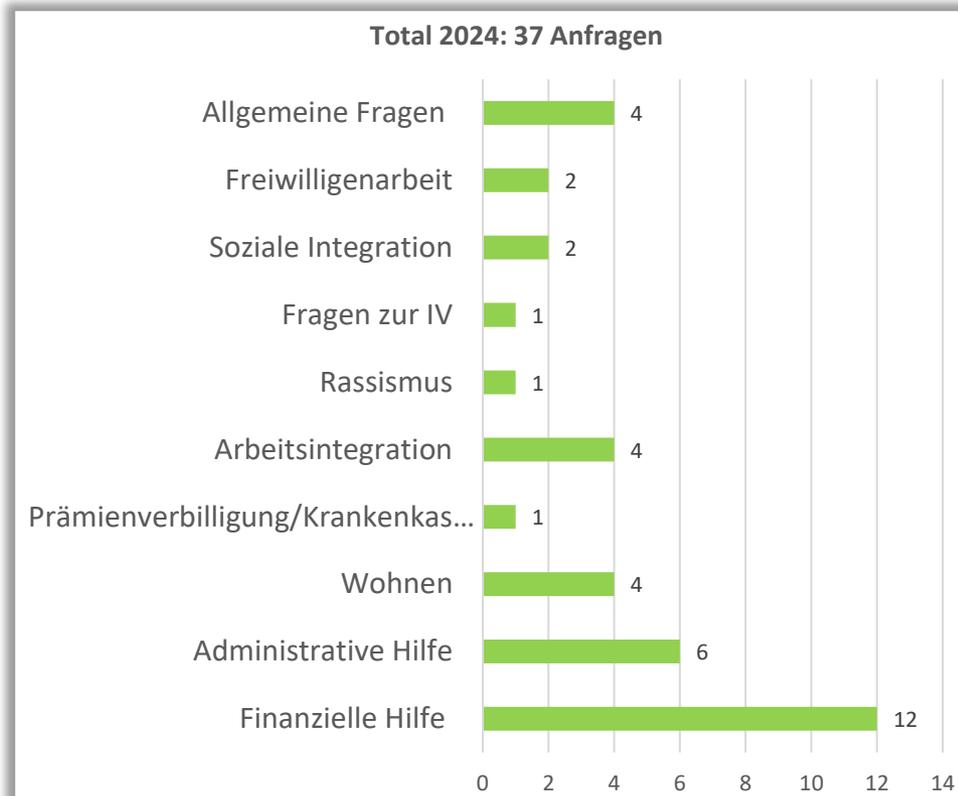
## I. Aufgabenbereiche



### B) Gesundheit, Alter und Soziales

Zuständiger Gemeinderat: René Schneuwly

#### Triage und Vermittlung von Anfragen



Im Jahr 2024 erhielt die GWA-Stelle überwiegend Anfragen zu den Themen finanzielle Hilfe, Unterstützung bei administrativen Aufgaben, Arbeitssuche und Integration. Die Anfragen zur finanziellen Hilfe stammen mehrheitlich von Personen, die keinen Anspruch auf Sozialhilfe haben.



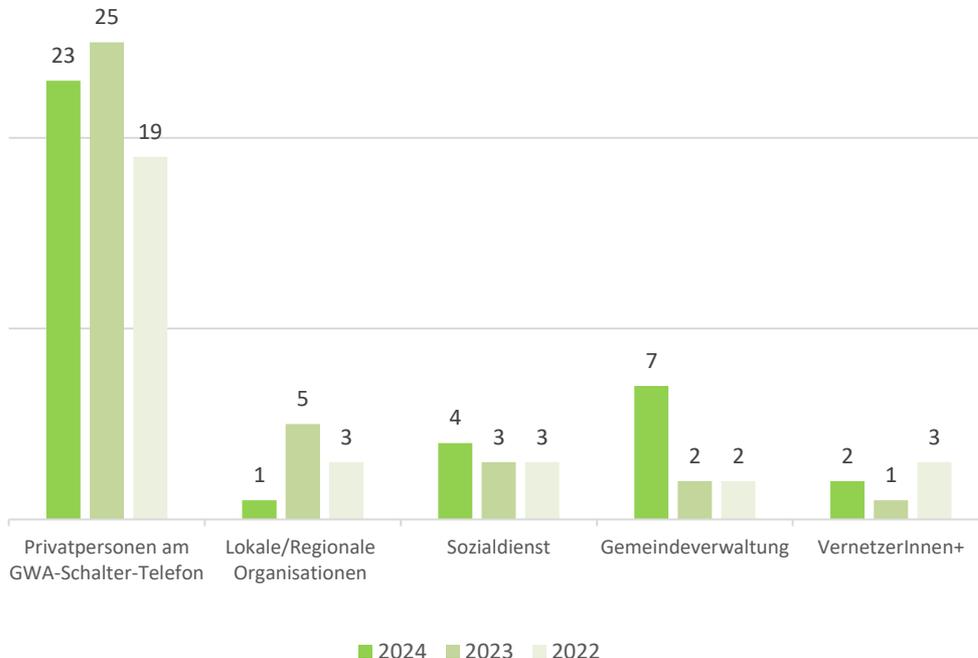
## I. Aufgabenbereiche



### B) Gesundheit, Alter und Soziales

#### Gesuchsteller

Ursprung der Anfragen



Wie im letzten Jahr wandte sich die Mehrheit der Personen direkt an die GWA-Stelle.

Es ist jedoch festzustellen, dass mehr Anfragen über die Gemeindeverwaltung an die GWA-Stelle weitergeleitet wurden. Dies deutet darauf hin, dass das Verwaltungsteam mehr Anfragen ausserhalb der Öffnungszeiten der GWA empfangen konnte.

Die Anfragen über den Sozialdienst blieben mit einem Fall weniger als im letzten Jahr ziemlich gleich. Dieses Jahr trafen dafür weniger Anfragen über übrige lokale und regionale Organisationen ein.



## I. Aufgabenbereiche



### B) Gesundheit, Alter und Soziales

#### Pilotphase: Steuerklärungsdienst für Personen mit niedrigem Einkommen

**Ausgangslage:** In der Region gibt es nur wenige bezahlbare Angebote in deutscher Sprache für Personen im Erwerbsalter, die knapp über dem Existenzminimum leben.

**Zielgruppe:** Personen mit niedrigem Einkommen, bis 60 Jahre.

**Angebot:** Hilfspersonen mit Fachkenntnissen unterstützen die InteressentInnen beim Ausfüllen der Steuererklärung.

Die Dienstleistung kostet zwischen CHF 30 und CHF 60, abhängig vom Einkommen.

**Hilfspersonen:** Sie werden mit einer Pauschale von CHF 60 entschädigt. Zwei Personen konnten für diese Aufgabe gewonnen werden.

**Pilotphase:** Das Angebot wird in den ersten zwei Jahren nicht intensiv beworben, um die Abläufe und Vorgehensweisen zunächst zu etablieren. Im Jahr 2024 gingen fünf Anfragen ein, von denen vier aufgrund des Alters der Antragsteller von Pro Senectute übernommen werden konnten.



## I. Aufgabenbereiche



### B) Gesundheit, Alter und Soziales

#### Kontakt mit Dienstleistern, Institutionen und Netzwerken

- Das monatliche Beratungsangebot von Pro Senectute hat sich sehr gut etabliert und wird von den SeniorInnen rege benutzt.
- Durch regelmässige Beiträge im Gemeindeblatt wird die Bevölkerung aktiv auf dieses Angebot in den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung hingewiesen.

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

**Wünnewil** (Jeden 1. Montag im Monat)  
GWA-Stelle der Gemeinde Wünnewil-Flamatt (1. Stock)  
Dorfstrasse 22 - 3184 Wünnewil  
13:30 - 16:30 Uhr (15:30 - 16:30 Uhr ohne Termin)

**Kontakt und Termine:**  
**Pro Senectute**  
**Lea Fankhauser** - Sozialarbeiterin  
026 347 12 40 - lea.fankhauser@fr.prosenectute.ch  
[www.fr.prosenectute.ch](http://www.fr.prosenectute.ch)



## I. Aufgabenbereiche



### B) Gesundheit, Alter und Soziales

#### Kontakt mit Dienstleistern, Institutionen und Netzwerken

- 18.01.24 1. Nationaler Alterskongress, Biel
- 02.05.24 2. Forum für Altersfragen, Tafers, organisiert von Gesundheitsnetz Sense
- 29.09.24 Besprechung mit der Dargebotenen Hand, Wünnewil
- 15.11.24 Teilnahme an der Tagung „[Caring Communities](#)“, Bern
- Regelmässiger Kontakt mit dem Vinzenzverein
- Regionale Projektgruppe „Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige von Menschen mit Hirnleistungsschwäche / Demenz“



## I. Aufgabenbereiche



### C) Projektarbeit

*Die GWA-Stelle kann Projekte in folgenden Bereichen unterstützen:*

- Bereich Alter und Gesundheit
- Bereich Bildung und Familie
- Generationsübergreifende Projekte

Aktuelle Mitarbeit in Kommissionen und Projektgruppen:

Jährliches Treffen mit den Pflegeheimbesucherinnen; Aktion „1 Tulpe fürs Leben“; Aktualisierung des Flyers „Dienste im Bereich Gesundheit und Alter“; Neue Rubrik für Einsatzmöglichkeiten auf

<https://www.wuennewil-flamatt.ch/einsatzmoeglichkeiten>;

Projektgruppe „Kontaktpersonen rekrutieren, die die Angebote für Kinder 0-4 bekannt machen“.





## I. Aufgabenbereiche



### C) Projektarbeit

20. November 2024

*Erstes Apéro für Jungseniorinnen und Jungsenioren  
Gesundheits- und Alterskommission*



- Ziel des Anlasses: Austausch und Feier zum Eintritt in eine neue Lebensphase
- Moderation: Stephan Moser
- Teilnehmende: Personen mit Jahrgang 1957-1961
- Methodik: Rotierende Diskussionsgruppen im Format eines Gruppen-Speeddatings
- Fazit: Etwa 100 Personen nahmen aktiv teil, tauschten sich aus und brachten wertvolle Ideen und Bedürfnisse ein. Im Anschluss fand ein feines Apéro statt. Die Teilnehmenden äusserten ihre Freude über die Veranstaltung und bedankten sich für die Gelegenheit zum Austausch.
- Hinweis: Das Konzept für diesen Anlass wurde im Rahmen der Weiterbildung „Altersarbeit und Gerontologie“ entwickelt, die die Stellenleiterin im April 2024 erfolgreich abgeschlossen hat.

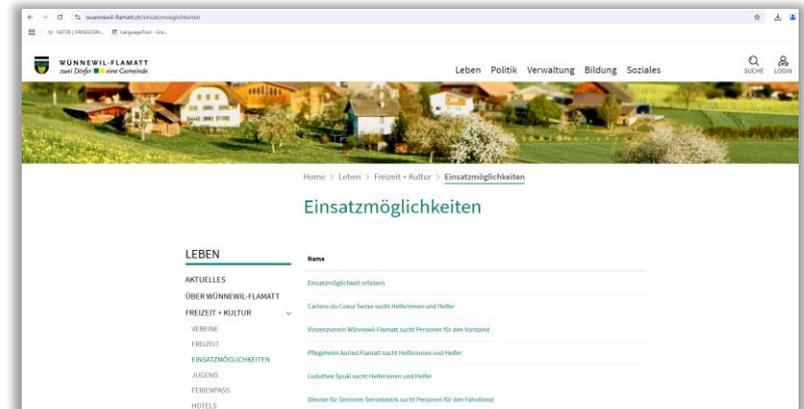


## I. Aufgabenbereiche



### D) Freiwilligenarbeit

- Förderung und Wertschätzung
- Angebot / Nachfrage verbinden
- Vernetzungsarbeit



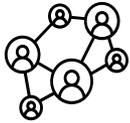
2024 wurde die neue Rubrik für Einsatzmöglichkeiten eingeführt, um eine zentrale Übersicht über die verschiedenen Engagements zu schaffen.

<https://www.wuennenwil-flamatt.ch/einsatzmoeglichkeiten>

- **Organisationen, Vereine und Gruppen können ihre Inserate kostenlos eintragen.**
- **Interessierte Personen finden schnell passende Engagements.**



## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration

Zuständiger Gemeinderat: Martin Bigler



#### 10 Jahre Erfolg und der Start der 5. Ausbildungsrunde – ein Jubiläumsjahr für das Projekt

Ein durch den Bund und Kanton unterstütztes, kommunales Projekt, das zum Ziel hat, die Lebensqualität und den gesellschaftlichen Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde zu fördern. Im Zentrum steht das Thema „Zusammen geht es besser“.

Wünnewil-Flamatt hat seit 2014 fünf Vernetzer+ Kurse angeboten. Die Ausbildung bezweckt die Förderung der Zusammenarbeit, der Vernetzung sowie das Verantwortungsbewusstsein der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Der Kurs richtet sich an alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner aus Wünnewil-Flamatt, die sich aktiv für Lebensqualität und ein gutes Zusammenleben engagieren möchten.

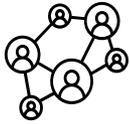


Nach dem Kurs werden sie zum «Vernetzer+»  
und können sich im Alltag oder an Projekten engagieren.

Im Jahr 2024 feierte das Projekt sein 10-jähriges Jubiläum und startete im September die [5. Ausbildungsrunde](#)



## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration

Zuständiger Gemeinderat: Martin Bigler



#### 10 Jahre Erfolg und der Start der 5. Ausbildungsrunde – ein Jubiläumsjahr für das Projekt

Ein Jahrzehnt, in dem das Wort «VernetzerIn+» zu einem Begriff wurde und viele neue Projekte sowie die Zusammenarbeit mit bestehenden Angeboten damit verbunden wurden. Schlüsselfaktor dieses Konzepts ist die geförderte Partizipation sowie die Vernetzung mit den Behörden, der Verwaltung und lokalen Akteuren.

Eine farbige Fotocollage zur Geschichte des Projekts finden Sie unter [Unsere Geschichte - 10. Jubiläum "Gemeinsam in Wünnewil-Flamatt"](#).

Zu diesem besonderen Anlass wurden bei verschiedenen Veranstaltungen kleine Give-aways verteilt, darunter Bleistifte mit Samen der Blumen „Vergissmeinnicht“, Einkaufstaschen aus Baumwolle sowie Lanyards.





# I. Aufgabenbereiche



## E) Integration

Zuständiger Gemeinderat: Martin Bigler



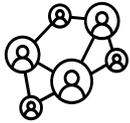
10 Jahre Erfolg und der Start der 5. Ausbildungsrunde – ein Jubiläumsjahr für das Projekt

Einblicke in das Jubiläum Apéro auf dem Interkulturellem Markt Flamatt:





## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration

Zuständiger Gemeinderat: Martin Bigler



### Aufgaben der Projektkoordination

1. VernetzerInnen+ koordinieren
2. Projekte und Aktivitäten begleiten
3. Ausbildung und Weiterbildungen für die V+ mit L'êtrier in die Wege leiten
4. Kommunikation koordinieren
5. Mit Behörden, KoordinatorInnen und anderen Projekten zusammenarbeiten



## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration



#### 1. VernetzerIn+ koordinieren

- 40 Personen haben inzwischen den Kurs V+ absolviert. Sie alle vertreten eine offene Haltung, vernetzen Angebot/Nachfrage und verknüpfen Kontakte im Alltagsleben.  
Ca. 30 V+ leiten oder nehmen an Aktivitäten und Projekten aktiv teil, die koordiniert werden müssen.
- Planung und Besprechungen mit den Projektgruppen



## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration

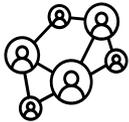


## 2. Projekte und Aktivitäten begleiten

- Projekte
  - a. Gemeinsam Gärtnern
  - b. Gemeinsam die Gemeinde neu entdecken - Spaziergänge in Wünnewil und Flamatt
  - c. Märkte in Wünnewil und Flamatt
  - d. Bücher-Tausch-Ecken in Wünnewil und Flamatt
  - e. Sprachtisch Englisch
  - f. Kleidertausch in Wünnewil und Flamatt
  - g. Gemeinsam Kochen
- Aktivitäten
  - i. Tag der Nachbarn



## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration



## 2. Projekte und Aktivitäten begleiten

### Rückblick Projekte

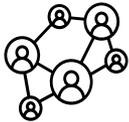
#### a. Gemeinsam Gärtnern – seit 2016

- Projektleiter: Adrian Schorro
- Ort: Schreber Garten Flamatt (neben dem Zeughaus). Adrian engagiert sich leidenschaftlich für den Garten und bemüht sich das Projekt am neuen Standort zu etablieren
- Teilnehmende: Einzelpersonen (7) und Familien (2) sowie eine Klasse der Primarschule Flamatt
- Der Garten wird am Tag der Nachbarn vorgestellt. Neue Mitglieder schliessen sich dem Projekt an.
- Dieses Projekt benötigt ein intensives Engagement zwischen März-Oktober





## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration



## 2. Projekte und Aktivitäten begleiten

### Rückblick Projekte

#### b. Gemeinsam die Gemeinde neu entdecken – Spaziergänge seit 2015



Wünnewil, 8. Juni 2024

*Die Leistungen der Landwirtschaft für die Biodiversität*

*Besichtigung bei Sonja und Simon Zahnd*

*In Kooperation mit der Umweltkommission*

*Ca. 20 Personen nahmen teil*

Flamatt, 27. September 2024

*Besichtigung Comet*

*Die technologische Innovation in Flamatt*

*In Kooperation mit Comet. Grosses Interesse*

*vorhanden, die max. Teilnehmerzahl wurde in 3 Tagen erreicht!*



## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration

#### 2. Projekte und Aktivitäten begleiten

#### Rückblick Projekte

##### c. Märkte in Wünnewil und Flamatt

- Die Projektgruppen „Samstagsmarkt Wünnewil“ und „Interkultureller Markt Flamatt“ schliessen sich zusammen, um ihre Ressourcen zu bündeln und zu stärken.
- Die neue Projektgruppe wird von Donata Tassone, Christian Hohnbaum, Rolf Büttikofer, Ilona Fuchs, Reni Ogi und Diane Nonga gebildet. Nach mehreren Jahren Engagement verabschieden sich Schella Graber, Migdonia Cuervo und Else Konold. Allen vielen Dank für euren Einsatz!
- Eine gemeinsame Richtlinie für die Durchführung der Veranstaltungen befindet sich in Bearbeitung.



SAMSTAGSMARKT  
WÜNNEWIL

INTERKULTURELLER  
MARKT FLAMATT



## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration

#### 2. Projekte und Aktivitäten begleiten

#### Rückblick Projekte

##### c. Märkte in Wünnewil und Flamatt

- Im Jahr 2024 fanden in Wünnewil zwei thematische Märkte statt: Im Mai wurde ein Markt zum Muttertag organisiert, und im Dezember wurde der Weihnachtsmarkt durchgeführt. Die für September geplante Veranstaltung musste aufgrund zu geringer Anmeldezahlen der Anbieter abgesagt werden.
- Mit viel Kreativität organisierte die Projektgruppe Begleitaktivitäten: Basteln für die Mama im Gemeindesaal, weihnachtliche Stimmung mit dem Vokalensemble „Mriya“ sowie Lebkuchenverzieren mit dem Verein Pumptrack.
- Weder das Wetter noch gesundheitliche Hindernisse konnten das leidenschaftliche Engagement der Beteiligten bremsen. Herzlichen Dank dafür!



SAMSTAGSMARKT  
WÜNNEWIL





## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration

## 2. Projekte und Aktivitäten begleiten

### Rückblick Projekte

#### c. Märkte in Wünnewil und Flamatt

- Die kulturelle Vielfalt in Flamatt feiern – unter diesem Motto wurde der **2. Interkulturelle Markt** am 24. August 2024 erneut auf dem Parkplatz der Raiffeisenbank veranstaltet.
- Aufgrund der Bauarbeiten in Flamatt konnten weniger Anbieterinnen und Anbieter als im Jahr 2023 für eine Teilnahme gewonnen werden. Dennoch boten 10 Stände ein buntes und abwechslungsreiches Angebot mit Handwerkskunst sowie zahlreichen Köstlichkeiten zum Probieren, Essen und Trinken!
- Das Rahmenprogramm umfasste eine Hüpfburg, Kinderschminken, afrikanische Haarzöpfe und die musikalische Begleitung des Vokalensembles „Mriya“.





## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration



## 2. Projekte und Aktivitäten begleiten

### Rückblick Projekte

#### d. Bücher-Tausch-Ecken seit 2015

Standorte:

- Gemeindehaus Wünnewil
  - Raiffeisen Bank Wünnewil
  - Bücherkisten unter der Eisenbahnbrücke in Flamatt
  - Restaurant Yummy-Tele Flamatt
- 
- Die Bücher-Tausch-Ecken werden rege benutzt
  - Die Projektgruppe sorgt für eine regelmässige Aussortierung der Bücher.  
Vielen Dank Anna-Katharina, Sarah und Julia!





## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration

## 2. Projekte und Aktivitäten begleiten

### Rückblick Projekte

#### e. Sprachtisch Englisch seit 2021

- Was? Monatliche Treffen, um Englisch zu reden
- Wo? Bibliothek Wünnewil
- Wer? Alle Altersgruppen ab 12 Jahren

Nach einer Pilotphase im Quartier Aumatt 2021-2022 findet der Sprachtisch Englisch in der Bibliothek Wünnewil statt. Der neue Standort hat sich im Jahr 2024 etabliert. Vielen Dank der Bibliothek für die Gastfreundschaft!

Neue Leiterin stärkt das Angebot: Pia Burch!

Vielen Dank an Monique und Pia!





## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration

#### 2. Projekte und Aktivitäten begleiten

##### Rückblick Projekte

#### f. Kleidertausch in Wünnewil und Flamatt seit 2022

- 2 Veranstaltungen im Jahr
- Das umweltfreundliche und unkomplizierte Konzept kommt besonders bei den Frauen sehr gut an!
- Der nächste Tausch findet am 29. März 2025 statt.
- Herzlichen Dank an Andrea Michel, Sarah Brügger und Damara Aebischer für dieses nachhaltige Angebot!



- 09.03.24, Primarschule Flamatt



- 06.09.24, Gemeindesaal Wünnewil



## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration

## 2. Projekte und Aktivitäten begleiten

### Rückblick Projekte

#### g. Gemeinsam Kochen

**Projektgruppe:** Manuela Hohnbaum, Rosana Cordoba, Martin Bigler und Silvana Wernli

**Teilnehmende:** Auch dieses niederschwellige Konzept ist gut etabliert, mit einer Mischung aus treuen Teilnehmenden, sowie immer wieder neuen Interessentinnen und Interessenten.

#### Standorte

- Orientierungsschule Wünnewil
- Primarschule Flamatt

#### Treffen 2024

- Februar: Die deutsche Küche mit Uwe
- Mai: Apéro Ideen
- September: Nordisches mit Schella
- November: Weihnachten



*Vielen Dank, für die  
leckeren Momente!*





## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration



## 2. Projekte und Aktivitäten begleiten

### Rückblick Aktivitäten

#### h. Tag der Nachbarn, Freitag, 24. Mai

Seit vielen Jahren unterstützen die Vernetzer die internationale Initiative „Tag der Nachbarn“, indem sie am letzten Freitag im Mai ein unkompliziertes Zusammenkommen der Nachbarn organisieren, um alle Formen von Solidarität in ihren Quartieren zu fördern.

Im Jahr 2024 entstand die Idee, dass die Integrationskommission gemeinsam mit den V+ jedes Jahr eine zentrale Veranstaltung zum „Tag der Nachbarn“ in einem anderen Quartier organisiert. Ziel ist es, den Impuls in die Quartiere zu tragen, sodass die Nachbarn das Treffen im darauffolgenden Jahr selbstständig weiterführen können.

Die erste Veranstaltung fand im Zeughaus für die Nachbarn in Oberflamatt statt. Rund 30 Personen nahmen teil und genossen ein gemütliches Beisammensein. Dabei wurde das gegenüberliegende Projekt „Gemeinsam Gärtnern“ von Adrian im Schrebergarten vorgestellt.

Für 2025 ist geplant, ein Quartier in Wünnewil auszuwählen.





# I. Aufgabenbereiche



## E) Integration



### 3. Ausbildung und Weiterbildungen für die V+ mit L'êtrier in die Wege leiten

#### 29.09.2024, Start der 5. Ausbildungsrunde VernetzerIn+

Acht motivierte Teilnehmende aus Wünnewil und Flamatt setzen sich über verschiedene Themen auseinander und tauschen sich in 10 Modulen aus. Beide Dörfer sind gut vertreten, mit jeweils vier Teilnehmenden, die ursprünglich aus der Schweiz, Deutschland, Sri Lanka und Pakistan stammen. Eine vielfältige Gruppe, in der sich die Chance bietet, die eigene Perspektive zu erweitern

**Gemeinsam**  
in Wünnewil-Flamatt

**Ausbildung VernetzerIn+  
Wünnewil-Flamatt 2024-25**

Logo of Wünnewil-Flamatt, L'êtrier, KIP, and other partners.

**Ausbildung VernetzerIn+**

Du lebst in Wünnewil-Flamatt und möchtest Dich für ein gutes Zusammenleben der Bevölkerung in den unterschiedlichen Teilen unserer Gemeinde engagieren?  
Du interessierst Dich für gesellschaftliche Vielfalt und möchtest an einem konstruktiven Miteinander aller EinwohnerInnen teilhaben und dieses mitgestalten?  
Dann ist die von der Gemeinde angebotene Ausbildung zum VernetzerIn genau das Richtige für Dich! Sie erweitert Deine Kenntnisse und Fertigkeiten im bewilligten und beruflichen Einsatz zum Wohl unserer Gemeinde.

**Fr 27.9.24 / 19-22 Uhr / Wünnewil, Gemeindegast**  
**Modul 1: Einführung in den Kurs**  
Gegenseitiges Kennenlernen und Erkunden unserer Werthaltungen. Bezug zu Geschichte und Inhalte der Ausbildung sowie unserer zukünftigen Rolle als VernetzerIn+.

**Sa 28.9.24 / 9-16.30 Uhr / Wünnewil, Gemeindegast**  
**Modul 2: Verantwortungsvolle Haltung**  
Wir engagieren uns in unserer Gemeinde als VernetzerIn+. Was bedeutet es, diese Rolle zu übernehmen? In welchen Situationen und Momenten fühlen wir uns verantwortlich? Wir denken gemeinsam über dieses Thema nach.

**Modul 3: Kommunikation**  
Was ist Kommunikation? Grundregeln und eigene Erfahrungen; Fallen und Tücken im Alltag; Tipps und Tricks, wie Kommunikation im Alltag (und als VernetzerIn+) gelingend eingesetzt werden kann.

**Mi 9.10.24 / 19-22 Uhr / Wünnewil, Primarschule**  
**Module 4: Umgang mit Konflikten**  
Wie gehen wir mit Konflikten um? Welche Haltung nehmen wir ein? Ausgehend von unseren eigenen Erfahrungen erarbeiten wir zusammen Techniken, die zur Regelung oder Lösung von Konflikten weiterhelfen.

**Sa 2.11.24 / 9-16.30 Uhr / Wünnewil, Gemeindegast**  
**Modul 5: Sozialer Raum und Vernetzung**  
Welche Angebote und Hilfeleistungen werden in unserer Gemeinde angeboten? Und über welche Netzwerke verfügen wir selbst? Wie kann Mitwirkung in der Gemeinde gefördert werden?

**Sa 23.11.24 / 9-16.30 Uhr / Flamatt, Primarschule**  
**Modul 6: Vorurteile abbauen**  
Mit Vielfalt sind wir immer öfter konfrontiert. Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen treffen aufeinander – kein Wunder, dass Angst, Vorurteile und Rassismus auftauchen. Doch woher kommen diese Vorurteile? Was können wir dagegen tun? Wie können wir Brücken bauen unter- und miteinander?

**Modul 7: Sich verständigen: Anders und auch gleich**  
Worauf sollten wir achten, wenn wir auf Menschen zugehen, die in einem anderen kulturellen Kontext aufgewachsen sind? Wie definieren wir unsere Kultur? Welches Wissen und welche Fähigkeiten können wir daraus für unsere Arbeit in der Gemeinde ableiten?

**Sa 11.1.25 / 13.30-16.30 Uhr / Auswärts**  
**Modul 8: Umweltbewusstes Verhalten**  
Welche Rolle möchten und können wir für eine gesunde Umwelt einnehmen? Gemeinsam besuchen wir den Unverpacktaden Pakiaki in Tafers und reflektieren unser Konsumverhalten.

**Sa 25.1.25 / 9-16.30 Uhr / Flamatt, Primarschule**  
**Modul 9: Beziehungen gestalten**  
Wie pflegen wir unsere Beziehungen und wie möchten wir diese in unserer Gemeinde gestalten? Wann fällt es uns leicht, wann fordert es uns heraus? Welche grundlegenden Werte sind mir dabei wichtig?

**Diplomierung**  
Gemeinsamer Abschluss, Ausblick und offizielle Diplomübergabe. Mit anschließendem Apéro.



## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration



### 3. Ausbildung und Weiterbildungen für die V+ mit L'êtrier in die Wege leiten

#### 09.11.2024 Weiterbildung: Einführung in künstliche Intelligenz

Referent:

Andreas Schmidt

Teilnehmende: 12



**E - Ethik und Umwelt**

**KI Zukunft:**

- Superintelligenz in den nächsten 20 Jahren
- Alle Krankheiten besiegt (Tod als nächstes)
- Möglichkeit zur Lösung des Klimaproblems
- Individuelles Lernen ist möglich
- Behinderungen

**KI benötigt:**

- Daten (Bücher, Internet)
- Rechenleistung (Chips)
- Energie (Strom, Wasser)

• Microsoft möchte Atomkraftwerk reaktivieren  
• Elon Musk (X) und Amazon planen den Bau eigener Kraftwerke (zum Großteil Atomkraft)  
• China wird größter Energieerzeuger  
• USA hat Angst von China überholt zu werden im Bereich AI  
• Alignment nicht geklärt (wie ist eine Aufgabe zu lösen)

**RIGHT →**  
**← WRONG**

**R - Rolle von KI in der Gesellschaft**

Wie fühlst du dich jetzt?

Was denkst du jetzt?

Was denkst du über die Zukunft?

Was möchtest du noch loswerden?



## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration

#### 4. Kommunikation koordinieren

#### Neuer Banner für die Öffentlichkeitsarbeit



Design: Migdonia Cuervo



# I. Aufgabenbereiche



## E) Integration

### 4. Kommunikation koordinieren

### Beiträge



Gemeindeblatt



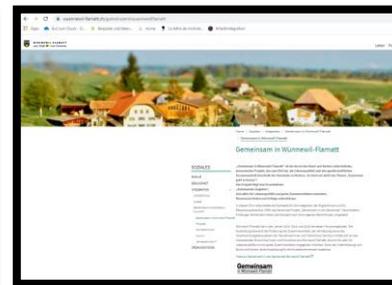
Flyer



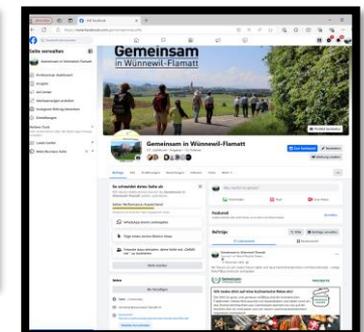
Plakate



Website der Gemeinde



Facebook @ gemeinsaminwuefla





## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration

#### 4. Kommunikation koordinieren

#### Stand am Dorfmarkt Wünnewil

Auch auf dem diesjährigen Dorfmarkt haben wir auf das 10-jährige Jubiläum von Wünnewil-Flamatt aufmerksam gemacht.

Beim Verteilen der Bleistifte mit den Blumensamen „Vergissmeinnicht“ wollten wir:

- Dankbarkeit für 10 Jahre Vertrauen und Unterstützung zeigen.
- Die Projekte der Vernetzer (V+) bekannt machen.

Ein herzlicher Dank geht an alle V+, die bei der Gestaltung des Standes geholfen und Feines zum Knabbern und Trinken mitgebracht haben.





## I. Aufgabenbereiche



### E) Integration



#### 5. Zusammenarbeit mit Behörden, KoordinatorInnen und anderen Projekten 22.06.24, Veranstaltung „Gemeinsam in der Gemeinde“ in Châtel-St-Denis

- Die Veranstaltung findet alle zwei Jahre statt und wird von der Fachstelle für Integration und Rassismusprävention, L'Étrier, sowie einer Gastgeber-Gemeinde organisiert.
- Drei Vernetzerinnen aus Wünnewil-Flamatt vertraten die deutschsprachigen Gemeinden bei einem spannenden Austausch über die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen den „V+“ und den „Freiwilligen“.





## II. Ausblick 2025

- **GWA-Stelle**
  - Bekanntheitsgrad erweitern (Infomaterial)
  - Freiwilligenarbeit fördern
  - Pilotphase des Steuererklärungsdienstes weiterführen
  - Weitere Stellen vernetzen



## II. Ausblick 2025

- **Gemeinsam in Wünnewil-Flamatt**
  - 5. Kurs V<sup>+</sup> abschliessen und neue VernetzerIn<sup>+</sup> in die bestehende Gruppe integrieren
  - Projekte der V<sup>+</sup> laufend evaluieren/anpassen
  - Verstärkt vernetzt mit den Kommissionen zusammenarbeiten





An dieser Stelle **VIELEN LIEBEN DANK** an

- *alle VernetzerInnen<sup>+</sup> für das freiwillige Engagement und die unvergessliche Überraschungsg Geburtstagsparty!!*
- *den Gemeinderat und den Generalrat für die politische Unterstützung und das Vertrauen*
- *alle Abteilungen der Gemeindeverwaltung für die tolle Zusammenarbeit*
- *alle Vereine und Institutionen für die Kooperation*
- *die gesamte Bevölkerung fürs Mitmachen*

